



Mitteilungsblatt

www.biederbach.de · Ausgabe auch online erhältlich

43. Jahrgang · Woche 46

Mittwoch, 11. November 2020

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie

Bundesweite Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

Die folgenden Maßnahmen sind seit dem 2. November 2020 deutschlandweit in Kraft. Sie gelten bis Ende November.

Gründe

- Exponentielle Ausbreitung des Coronavirus.
- Kontakte können nicht mehr vollständig nachvollzogen werden.
- Weitere Erhöhung des Infektionsgeschehen führt zur Überforderung des Gesundheitssystems.

Ziele

- persönliche Kontakte um 75% reduzieren.
- Infektionsgeschehen eindämmen.
- Zahl der Neuinfektionen auf <50/100.000 Einwohner senken.
- Weihnachten soll mit Familie und Freunden gefeiert werden können.

Kontakte

- Kontakte auf ein Minimum reduzieren.
- Aufenthalt in der Öffentlichkeit mit maximal 2 Haushalten, höchstens 10 Personen.
- Keine Feiern im privaten oder öffentlichen Raum.

Freizeit

- Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen, sind nicht gestattet.
- Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen werden geschlossen.
- Sport mit maximal zwei Personen oder einem Haushalt erlaubt.
- Profisport ohne Zuschauer.

Schulen & Kindergärten

- Bleiben geöffnet.
- Weitere Schutzmaßnahmen durch die Bundesländer.

Gastronomie

- Restaurants, Bars, Clubs, Kneipen etc. werden geschlossen.
- Ausnahme für Speisen zur Abholung oder Lieferung.
- Betriebskantinen unter Hygieneauflagen weiterhin geöffnet.

Arbeiten

- Home Office überall dort, wo es umsetzbar ist.
- An Infektionsgeschehen angepasste Hygienekonzepte.

Dienstleistung

- Kosmetikstudios, Massagepraxen, o.ä. werden geschlossen.
- Medizinische Behandlungen möglich.
- Friseursalons unter Hygieneauflagen weiterhin geöffnet.

Einzelhandel

- bleibt unter Hygieneauflagen geöffnet.
- Maximal ein Kunde auf 10m² Verkaufsfläche.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.

Reisen

- Verzicht auf private Reisen sowie Besuch von Verwandten.
- Keine überregionalen touristischen Ausflüge.

Aktuelle Zahlen seit März 2020

Baden-Württemberg

Bestätigte Fälle: 100.748
7-Tage-Inzidenz: 139,0

Landkreis Emmendingen

Bestätigte Fälle: 1.424
7-Tage-Inzidenz: 165,9

Biederbach

Bestätigte Fälle: 11
häusliche Quarantänen: 57

Stand: 8. November 2020, 16 Uhr

Rathaus geschlossen

Behördengänge nur nach vorheriger Terminvereinbarung in der Rathausverwaltung

Seit Montag, 2. November 2020 bis voraussichtlich 30. November 2020 ist der Eingang des Rathauses Biederbach bis auf Weiteres geschlossen. Behördengänge sind grundsätzlich nur nach vorheriger Terminvereinbarung per Telefon oder Mail möglich. Entsprechend der Terminvereinbarung werden Sie am Eingang hereingelassen.

Um einer Verbreitung des Corona-Virus entgegenzuwirken und um die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs der Rathausverwaltung zu sichern, appellieren wir vorsorglich an die Bevölkerung, auf das persönliche Erscheinen im Rathaus zu verzichten bzw. Behördengänge auf das Notwendigste zu reduzieren.

Die Rathausverwaltung bittet um Verständnis für diese Vorgehensweise.

Kontakt Rathaus Biederbach

07682 9116-0 | gemeinde@biederbach.de



GEMEINDE BIEDERBACH



Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach
Tel.: 07682/9116-0, Fax: 07682/9116-16
www.biederbach.de

Öffnungszeiten

Vormittags: Mo. – Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr
Nachmittags: Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich

Ansprechpartner:

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682/9116 0
gemeinde@biederbach.de

Bürgerbüro Sabine Herr Tel. 07682 9116 17
herr@biederbach.de

Hauptamtsleiterin/Standesamt

Simone Müller Tel. 07682 9116 11
mueller@biederbach.de

Rechnungsamtsleiterin

Petra Schneider Tel. 07682 9116 13
schneider@biederbach.de

Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12
thoma@biederbach.de

Bauhofleiter Markus Allgaier Mobil: 0162 3843103
bauhof@biederbach.de

Kleinkindbetreuung Zwergenhaus

Gertrud Piotrowski Tel. 07682 1001
zwerghaus@biederbach.de

Grundschule Biederbach

Claudia Wiedmaier Tel. 07682 7226
grundschule@biederbach.de

Kindergarten St. Martin

Andreas Stanek Tel. 07682 7370
Stmartin.biederbach@kath-oberes-elztal.de

Bauernhof-Kita „Grashüpfer“

Jennifer Bläsi und Elena Wisser,
Tel. 07682 5349515
grashuepfer.biederbach@kita-natura.de

ZweiTälerLand-Tourismus Tel. 07682 19433
info@zweitaelerland.de

Notdienst für Strom

Netze BW Tel. 0800 36294770

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2
79312 Emmendingen
Tel. 07641 96587 600 – Zentrale
Fax: 07641 96587 603
poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE BIEDERBACHLiebe Einwohnerinnen
und Einwohner,

dynamisch steigende Infektionszahlen, Verdoppelung der Zahl der intensiv-medizinisch behandelten Patienten innerhalb von zehn Tagen, nicht mehr nachvollziehbare Infektionsketten – die Corona-Lage hat sich in den vergangenen Tagen weiter zugespitzt.

Wir haben unsere Bundeskanzlerin in ihrer Regierungserklärung gehört: „Diese Pandemie ist eine Bewährungsprobe – medizinisch, ökonomisch, sozial, psychologisch, politisch und psychisch. Die Lage ist besorgniserregend! Aber die Hilfsbereitschaft und der Gemeinsinn in den vergangenen Monaten gibt uns Zuversicht, durch diese historische Krise zu kommen.“

Bund und Länder haben am 28. Oktober 2020 deshalb neue, einschneidende Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie – befristet bis Ende November – beschlossen. Kontaktbeschränkungen in den unterschiedlichsten Alltagssituationen und die Schließung der Gastronomie sollen die Infektionszahlen wieder beherrschbar machen und ein Kollaps des Gesundheitssystems verhindern.

In Baden-Württemberg wurde eine neue Corona-Verordnung, in der ab 2. November 2020 gültigen Fassung, mit zahlreichen Beschränkungen erlassen.

Die Kontakte zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstandes sollen auf ein absolut nötiges Minimum reduziert werden. Im öffentlichen Raum dürfen sich nur noch Personen aus zwei Haushalten treffen, höchstens aber zehn Personen. Feiernde Gruppen zuhause, in privaten Einrichtungen und auf öffentlichen Plätzen sind inakzeptabel. Auf private Reisen und Besuche soll verzichtet werden. Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen, sind nicht gestattet. Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen werden geschlossen. Gastronomiebetriebe, Bars, Kneipen, Diskotheken und ähnliche Einrichtungen sowie verschiedene Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege müssen ebenfalls schließen.

Ein milliardenschweres Hilfsprogramm soll den von der temporären Schließung betroffenen Unternehmen helfen, Umsatzauffälle durch die Einschränkungen abzufedern.

Schulen und Kindergärten sowie der Einzelhandel können unter Hygieneauflagen geöffnet bleiben.

Auch im Landkreis Emmendingen haben die Zahlen der Infizierten einen besorgniserregenden Umfang erreicht, hiervon ist auch unsere Gemeinde nicht ausgenommen. Wir bitten Sie deshalb durch das eigene Verhalten dazu beizutragen, dass die Pandemie bewältigt werden kann und wir hoffentlich bald wieder zu einem geregelten Tagesablauf und vor allem einem Zusammentreffen in unseren Vereinen und Organisationen zurückkehren können.

Weitere Einzelheiten zu den verordneten Maßnahmen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter Aktuelles.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien viel Zuversicht sowie ein gelebtes Miteinander und Füreinander. Bleiben Sie gesund.

Ihr Rafael Mathis
Bürgermeister

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche 48

ist am Montag, 23.11.2020 um 9.00 Uhr

Verspätet eingehende Beiträge
können nicht mehr berücksichtigt werden.
Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr

Das Bürgermeisteramt



Neuer Windpark geht ans Netz - Frischer Wind für Biederbach

Der jüngste Windpark Baden-Württembergs mit der derzeit modernsten leistungsstärksten Anlage im Land ist am 29. Oktober 2020 ans Netz gegangen. Die Rekordmühle vom Typ E-138 hat eine Leistung von 4,2 MW, der gesamte Windpark mit drei Anlagen kommt auf 8,9 MW und wird, je nach Windjahr, 15 bis 20 Mio. Kilowattstunden erzeugen. Damit produzieren sie ein Vielfaches des Gesamtstromverbrauchs unserer Gemeinde und dies klimagerecht. Nachhaltig handeln heißt, nicht auf Kosten von Menschen in anderen Regionen der Erde zu leben oder die Erfüllung der Bedürfnisse zukünftiger Generationen nicht zu gefährden. Für die Nutzung von Windenergie spricht, dass sie ein wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen Energiewirtschaft ist, da sie eine Energiequelle nutzt, ohne diese zu verbrauchen. Biederbach ist stolz auf dieses Projekt und wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, so Bürgermeister Rafael Mathis bei der Inbetriebnahme.



Die Investitionskosten von elf Mio. € wurden von Bürgern vor Ort, sechs badischen Bürgerenergiegenossenschaften und der regionalen Sparkasse in Zusammenarbeit mit der Landeskreditbank aufgebracht. Die Ökostromgruppe Freiburg hat den Windpark projektiert und die Geschäftsführung übernommen. Geschäftsführer Andreas Markowsky dankte insbesondere den an der Realisierung des Parks und der gemeinsamen Kabeltrasse beteiligten Gemeinden, den vielen Verpächtern und den mit dem Bau beauftragten Unternehmen. Ministerialdirektor Helfried Meinel, Amtschef des Umweltministeriums Baden-Württemberg, betonte: „Wir können den Klimaschutz im Land nur voranbringen, wenn konkrete Projekte, wie hier in Biederbach, erfolgreich umgesetzt werden. Der Ausbau von Windenergie hat hierbei einen besonderen Stellenwert. Die Landesregierung bekennt sich zu ihrer Verantwortung, die richtigen Rahmenbedingungen zu setzen, damit wir den Weg der Energiewende weiter energisch beschreiten können.“ Dem Regierungspräsidium kommt bei der Koordination eine Schlüsselfunktion zu, wenn es um den Ausbau erneuerbarer Energien geht. Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer: „Naturschutz und Klimaschutz schließen sich nicht aus, sondern müssen Hand in Hand gehen. Gerade die hervorragende Zusammenarbeit zwischen Genehmigungs- und Fachbehörden, Regierungspräsidium und Umweltministerium zur Überwindung der verschiedenen anspruchsvollen Hürden, zeichnet dieses Vorhaben und seine erfolgreiche Realisierung aus.“

Nach mehrjähriger Vorbereitung durch den Gemeindeverwaltungsverband und einem ersten Genehmigungsverfahren, das im Januar 2015 begann, wurde dann der finale Antrag vom Landratsamt 2018 nach rund einem halben Jahr genehmigt. Der erste Landesbeamte Hinrich Ohlenroth erläuterte, dass das nur möglich war, weil im Vorfeld

vieles abgeklärt wurde und außerdem der Landtag trotz einer gegen den Windpark eingereichten Petition „grünes Licht“ für die Genehmigung erteilt hatte.

Andreas Markowsky wandte sich an die vielen wegweisenden Klimaschützer in der Region und ermutigte sie: „Auch dieses Projekt belegt: Wenn wir es wagen, zukunftsfähig zu denken, wagen wir es auch, zukunftsfähig zu handeln“.

Gemeinderatssitzung findet Corona bedingt am 12.11.2020 nicht statt!

Im letzten Mitteilungsblatt wurde die Gemeinderatssitzung für den 12. November 2020 angekündigt. Diese Sitzung wurde jedoch abgesagt. Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 26.11.2020 statt.

Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung



Volkstrauertag 2020

Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 15.11.2020 finden dieses Jahr coronabedingt ohne Öffentlichkeitsbeteiligung statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist es in diesem Jahr nicht möglich, das Gedenken im üblichen Rahmen zu begehen.

Die Bürgermeister Rafael Mathis und Roland Tibi und eine Vertretung des VdK werden in einem stillen Gedenken die Kranzniederlegung an der Gedenkstätte auf dem Friedhof in Elzach vornehmen. Wir bitten die Bevölkerung zu Hause den Kriegsoptionen, den Verfolgten und Vertriebenen zu gedenken.

Gewerbsteuer IV. Quartal 2020

Die Gemeindekasse weist darauf hin, dass zum 15.11.2020 die Gewerbesteuervorauszahlung für das IV. Quartal fällig wird.

- Für die Abbucher, dies zur Information
- Für die Barzahler, bitte unter Angabe des Buchungszeichens die fällige Gewerbesteuer bis zum 15.11.2020 überweisen, um unnötige Nebenkosten, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge, zu vermeiden.

Ihre Gemeindekasse

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat November 2020 ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus und der damit wachsenden Gefahr von Ansteckungen, muss Bürgermeister Rafael Mathis leider auf den Besuch bei runden



Geburtstagen sowie Hochzeitsjubiläen bis auf weiteres verzichten. Wir bedauern diese Entscheidung sehr, da uns der Austausch mit unseren Mitbürgern, gerade bei solchen Festlichkeiten, besonders wichtig ist. In der derzeitigen Situation gibt es jedoch keine andere Alternative. Wir bitten daher um Ihr Verständnis. Den Jubilaren wünschen wir auf diesem Weg schon heute alles Gute.

RUHETAGE DER GASTSTÄTTEN

Gaststätte	Ruhetag
Gasthaus "Adler Pelzmühle"	Montag, Dienstag ab 17.00 Uhr geöffnet
Gasthaus "Deutscher Hof"	Sonntag
Gasthaus "Hirschen-Dorfmühle"	Dienstag, Mittwoch ab 17.00 Uhr geöffnet
Gasthaus "Sonnhalde"	Montag
Gasthaus "Zum Bärenneckle"	Dienstag+Mittwoch
Gasthaus "Zum Kreuz"	Montag+Dienstag
Café "Schwarzwaldstüble"	Montag+Dienstag

Gemeinsam schaffen wir das!

In der schweren Zeit der zweiten Welle der Corona-Pandemie wird in der Gemeinde Biederbach wieder ein Abhol- und Lieferservice angeboten.

- **Abholservice:**
Gasthaus Hirschen-Dorfmühle ab 13.11.20, Tel. 07682 327
Gasthaus Sonnhalde ab 20.11.2020, Tel. 07682 8718
- **Lieferservice** für Backwaren, Lebensmittel und Artikel des täglichen Lebens: Bäckerei/Dorfladen Schätzle, Tel. 07682 262

NOTDIENSTE / NOTRUF



An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinen Bereitschaftsdienst.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport: Tel. 19 222
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Notrufe

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112 · Polizei 110

Notruf-Fax:

Neu seit 1.12.2019 ist, dass das Notruf-Fax der integrierten Leitstelle Emmendingen direkt mit dem **Notruf 112** gekoppelt ist. So können gehörlose Menschen, Stumme oder Menschen mit Sprachschädigungen in Notsituationen schneller Hilfe bekommen. Faxvordrucke sind unter www.drk.emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, Integrierte Leitstelle erhältlich.

Gift-Notrufzentrale: 0761/19240

Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:

Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41 oder 0171 / 3380810 (Tag + Nacht)

Dorfhelferin Einsatzleitung:

Christine Schwendemann-Brugger, Tel.: 07682/920202

Apotheken-Notdienst

- Di, 10.11.** Apotheke am Heidacker, Freiamt
Hauptstr. 49, Tel. 07645 91 78 77
Waldhorn-Apotheke Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 4 75 75
- Mi, 11.11.** **Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**, Marktplatz 9, Tel. 07641 87 63
- Do, 12.11.** **Nikolai-Apotheke Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4 74 07 40
Schlossberg-Apotheke Emmendingen
Steinstr. 12, Tel. 07641 91 46 50
- Fr, 13.11.** **Breisgau-Apotheke Teningen**
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60
Kandel-Apotheke Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 93 20
- Sa, 14.11.** **Apotheke auf der Bleiche Emmendingen**
Lessingstr. 19, Tel. 07641 5 18 52
- So, 15.11.** **easyApotheke Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 95 42 80
Stadt-Apotheke Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 47 91 10
- Mo, 16.11.** **Breisgau-Apotheke Teningen**
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60
Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum, Waldkirch, Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50
- Di, 17.11.** **Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
Rosenstr. 1, Tel.: 07666 94 91 10
- Mi, 18.11.** **Glotter-Apotheke, Glottertal**
Talstr. 70 A, Tel. 07684 13 55
Neue Apotheke Emmendingen
Tel.: 07641 - 9 33 22 21 Milchhofstr. 1
- Do, 19.11.** **Bürkle-Apotheke, Emmendingen**
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
Schwarzwald-Apotheke, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794
- Fr, 20.11.** **Central-Apotheke Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Sa, 21.11.** **Marien-Apotheke, Gutach**
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
Paracelsus-Apotheke, Denzlingen
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
- So, 22.11.** **Glocken-Apotheke, Waldkirch**
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
- Mo, 23.11.** **Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Di, 24.11.** **Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel.: 07681 4740740

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 14.11./15.11.2020

Dr. Tietz, Waldkirch
Rudolf-Blessing-Str. 2, Tel. 07681 494936
Drs. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Samstag/Sonntag, 21.11./22.11.2020

Dr. Kneucker, Denzlingen
Thüringer Straße 7, Tel. 07666 7868
Drs. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC
Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.: 07774 9339-0, Fax: 07774 9339-33.



Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen. Sie erhalten Informationen rund um das Thema Pflege, die regionalen Angebote und die gesetzlichen sowie kommunalen Leistungen. Ebenso bietet der Pflegestützpunkt Hilfestellung bei der Inanspruchnahme dieser Leistungen. Die Auskünfte sind neutral, kostenlos und vertraulich. **Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, in den Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.**

Besucheranschrift

Romaneistraße 3, 79312 Emmendingen

Postanschrift

Bahnhofstraße 2.4, 79312 Emmendingen

Öffnungszeiten Emmendingen

Mo, Di, Do, Fr 8:30-12:00 Uhr

Do 14:00-18:00 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung!

Kontakt und Terminvereinbarung

Tel.: 07641 451-3091, -3095, -3025

Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Internet: www.landkreis-emmendingen.de

Außensprechzeiten

Montag 12-16 Uhr

Marktplatz 1-5, Generationenbüro, Waldkirch

Dienstag 10-15 Uhr

St. Jakobsgässli 4, Bürgerhaus, Endingen

Donnerstag 14-17 Uhr (außer 1. Donnerstag im Monat)

Hauptstraße 26, Bürgersaal im Rathaus, Herbolzheim

Bereitschaftsdienst-Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Freiburg (allgemeiner Notfalldienst), Allgemeine Notfallpraxis Freiburg, Universitätsklinikum Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg im Breisgau,

Mo., Di., Do. von 20:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Mi., Fr. von 16:00 Uhr bis 24:00 Uhr,

Sa., So. und Feiertag von 8:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Freiburg

Mo. bis Do. von 19:00 Uhr bis 22:30 Uhr,

Fr. von 16:00 Uhr bis 22:30 Uhr,

Kinderärztlicher Notfalldienst Freiburg

am St. Josefskrankenhaus,

Sautierstraße 1, 79104 Freiburg im Breisgau

Sa., So. und Feiertag von 8:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Von 22:30 Uhr bis 08:00 Uhr erfolgt die Notfallbehandlung durch das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums, Mathildenstraße 1 (Anfahrt über Heiligegeiststraße 1) in 79106 Freiburg im Breisgau.

Augen-Notfallpraxis an der Universitätsaugenklinik Freiburg,

Kilianstr. 5, 79106 Freiburg im Breisgau,

Mo., Di., Do. von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr,

Mi. von 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr,

Fr. von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr,

Sa., So. und Feiertag von 8:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst/Notarzt, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet und unter der Notrufnummer 112 zu erreichen ist.

Fachstelle "Sucht" in Waldkirch

Ratsuchende können bei der Fachstelle Sucht eine Beratung sowie Behandlung und Prävention von Alkohol-, Medikamenten-, Glückspiel- und Nikotinproblemen wie folgt finden:

- Fachstelle Sucht, Mauermattenstraße 8, 79183 Waldkirch, Tel. 07681 24623, Dienstag und Donnerstag von 10 - 17 Uhr, E-Mail: fs-emmendingen@bw-lv.de

Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien

Landvogtei 5

79312 Emmendingen

Tel. 07641 9671590

<http://www.herbstzeit-bwf.de>



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu sämtlichen Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen

07641/93341-214 (Fr. Hoffmann)

Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen

Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen

Telefon: 07641/9185-13 (Hr. Hensel)

Telefon: 07641/9185-16 (Fr. Funk)

Außensprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.

Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen

Telefon: 07641/96212-65 (Fr. Thiemann/Fr. Gungl)

Außensprechstunde donnerstagnachmittags

in Endingen, Tel.: 0152-56808748

in Elzach, Tel.: 0152-09272764

MÜLLABFUHR



Montag, 16.11.2020

Donnerstag, 19.11.2020

Montag, 23.11.2020

Freitag, 27.11.2020

Graue Tonne

Gelber Sack

Blaue Tonne

Blaue Tonne

**(Ortsteil Frischnau,
Mersberg, Uhsbach)**

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr -

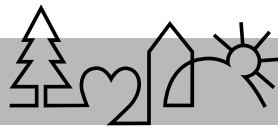
14.11.2020 geschlossen!

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr





MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



Bürgerinformationsdienst beantwortet Fragen zu Corona

Das Landratsamt Emmendingen hat wegen der steigenden Anzahl von Anfragen zum Thema Corona den telefonischen Bürgerinformationsdienst für Bürgerinnen und Bürger wieder aufgenommen. Unter der Telefonnummer 07641 451 2222 ist der Bürgerinformationsdienst erreichbar. An sechs Tagen in der Woche geben dort eigens geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Auskünfte zu vielen allgemeinen Fragen zum Thema Corona, wie beispielsweise Quarantäne, Testmöglichkeiten oder zur aktuellen Corona-Verordnung. Der Bürgerinformationsdienst ist von Montag bis Freitag von 8:30 bis 12:30 Uhr und von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr erreichbar. Am Samstag sind die Telefone von 9:00 bis 13:00 Uhr durchgehend besetzt.

Grünschnittplatz Elzach am Samstag, 14. November 2020 geschlossen

Am Wochenende wird im Umfeld des Grünschnittplatzes in Elzach eine Behelfsbrücke abgebaut. Dadurch ist am Samstag die Zufahrt zum Grünschnittplatz nicht möglich. Der Grünschnittplatz ist deshalb am Samstag, 14. November 2020 geschlossen. Am Freitag, 13. November 2020 ist der Grünschnittplatz jedoch zu den regulären Zeiten von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Grünschnittplätze und Recyclinghöfe sind geöffnet

Die Grünschnittplätze und Recyclinghöfe im Landkreis Emmendingen sind während des bis Ende November geltenden Teil-Lockdowns unverändert geöffnet. Es gelten die gewohnten Öffnungstage und üblichen Zeiten. Auf beiden Einrichtungen gilt eine Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes sowie die Einhaltung der Abstandsregeln. Die Abfallwirtschaft bittet um Verständnis, dass es durch den reglementierten Zutritt bei großem Andrang zu Wartezeiten kommen kann. Die Öffnungszeiten sind auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.landkreis-emmendingen.de aufgeführt.

Keinen Müll in Altkleidercontainern entsorgen

Altkleider werden derzeit viel gesammelt. Eigentlich eine gute Nachricht. Doch neben der Kleiderflut findet auch immer mehr textilfremder Müll den Weg in die Sammelcontainer von Altkleidern, das geht aus einer Mitteilung des Unternehmens mit dem der Landkreis auf den Recyclinghöfen bei den Altkleidern zusammenarbeitet, hervor. Der Müll verschmutzt die gut erhaltenen Kleidungsstücke und macht sie für die weitere Verwendung, sowohl im Second-Hand-Bereich als auch für das Recycling, unbrauchbar. Die Entsorgungskosten dafür belasten die durch Corona unter wirtschaftlichen Druck geratenen Sammelunternehmen noch zusätzlich. Daher die Bitte: Kleidersäcke nur mit brauchbaren Kleidungsstücken und Textilien in die Sammelcontainer werfen. Nichts daneben stellen. Müll gehört weder in noch neben die Altkleidercontainer. Die Container auf den Recyclinghöfen werden regelmäßig geleert. Sollten Altkleidercontainer an anderen Sammelplätzen einmal überfüllt oder geschlossen sein, wird darum gebeten, die Kleider und Schuhe zu einem späteren Zeitpunkt oder in den Sammelbehältern auf den Recyclinghöfen zu entsorgen.

Müllbehälterwechsel für Januar bis 30. November anmelden

Wer für Januar 2021 einen Wechsel des Mülleimers in einen größeren oder kleineren Behälter plant oder sonstige Änderungen hat, muss dies bis zum 30. November 2020 bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen beantragen. Nur wenn der Antrag bis zu diesem Datum vorliegt, kann dies noch bei der Erstellung des Gebührenbescheides für das Jahr 2021 berücksichtigt werden, ansonsten erfolgt eine spätere Nachberechnung. Der Antrag muss über die Eigentümer bzw. angemeldete Hausverwaltungen erfolgen und immer schriftlich per Formular erfolgen, er kann nicht direkt vom Mieter gestellt werden. Die Antragsformulare liegen in den Rathäusern und an den Infotheken des Landratsamtes aus, sie können auch auf der Internetseite www.landkreis-emmendingen.de im Bereich Abfallwirtschaft abgerufen werden. Auskünfte sind per E-Mail (abfall@landkreis-emmendingen.de) oder per Telefon unter der Emmendinger Vorwahl 07641 und dann 451 9705, 451 9706, 451 9709 sowie 451 9710 möglich.

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN



Wir suchen zum 01.09.2021 für unsere Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“ zwei motivierte und engagierte

Praktikanten (m/w/d) im Anerkennungsjahr (Erzieher und/oder Kinderpfleger)

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.gutach.de/Aktuelles/Stellenmarkt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 31. Januar 2021** an

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau,
Personalamt, Dorfstr. 33,
79261 Gutach im Breisgau.

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Biederbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
78628 Rottweil,
Durschstraße 70,
Telefon 0741 5340-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Rafael Mathis,
79215 Biederbach, Dorfstraße 18,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND
ELZACH



Der Gemeindeverwaltungsverband Elzach mit der Stadt Elzach und den Gemeinden Winden im Elztal und Biederbach sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Gebäudemanager (m/w/d)

für das
technische, infrastrukturelle Gebäudemanagement.

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle**.

Ihr Aufgabengebiet:

Bewirtschaftung sämtlicher öffentlicher Gebäude, gegliedert in folgende Punkte:

Technisches Gebäudemanagement

- Planung und Abwicklung einschließlich Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Instandhaltungsmaßnahmen, Reparaturarbeiten, energetische Modernisierungen sowie kleinerer Baumaßnahmen.
- Koordination und Überwachung sämtlicher Wartungen an technischen Anlagen, Führen von Wartungsbüchern.
- Koordination und Überwachung sämtlicher wiederkehrender Prüfungen (Sachkundigen/Sachverständigenprüfung) wie z.B. Brandmeldeanlagen, Fluchtwegbeleuchtung, Fluchtwegtüren, Blitzschutz, Lüftungs- und Heizungsanlagen, Turngeräte (Führen von Prüfbüchern) nach Anforderung der rechtlichen Vorgaben in Zusammenarbeit mit den Hausmeistern

Infrastrukturelles Gebäudemanagement

- Koordination Gebäudereinigung, Reinigungsmittelbestellung.
- Bestellung von Verbrauchsmaterial bzw. Koordination der Bestellung unter Berücksichtigung der Vergabeordnung.
- Energiebewirtschaftung, Bestellen von Heizmitteln, Verbrauchsüberwachung,
- Bestandserfassung in FM-Software
- Energiemanagement und Energiecontrolling in FM-Software.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als Meister bzw. Techniker im Fachbereich Hochbau Versorgungstechnik, Elektrotechnik, Facility Management oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Berufserfahrung in den beschriebenen Aufgabenfeldern, idealerweise im Bereich des Gebäudemanagements.
- Fundierte EDV Kenntnisse in MS Office, Kenntnisse in AVA und Facility-Management Software (CFM) ist wünschenswert
- Fach- und Rechtskenntnisse in VOB, VOL bzw. UVgO, Versammlungsstättenverordnung, Schulbaurichtlinien usw.

Wir bieten:

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Bezahlung nach **EG 9 b TVöD** mit betrieblicher Altersvorsorge im öffentlichen Dienst
- flexible Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (mit Hansefit)

Interessiert?

Dann richten Sie ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien) bis zum **30.11.2020** an den Gemeindeverwaltungsverband Elzach, Hauptstraße 69, 79215 Elzach oder online an bewerbung@elzach.de.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne

- Verbandsbauamtsleiter Tobias Kury, Tel.: 07682/804-40
 - Verbandsschriftführer Christoph Croin, Tel.: 07682/804-20
- Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.



Bürgermeisteramt

Simonswald

LANDKREIS EMMENDINGEN

Die Gemeinde Simonswald bietet zur Saison 2021 für das neu sanierte Freibad eine Stelle als

FACHANGESTELLTEN FÜR BÄDERBETRIEBE (M/W/D)

ODER EINEN

RETTUNGSSCHWIMMER (M/W/D),

DER DIE QUALIFIKATION ALS FAB ERWERBEN WILL

in Vollzeit und unbefristet an.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.simonswald.de

Bürgermeisteramt Simonswald
Talstraße 12, 79263 Simonswald

Telefonische Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07683 / 9101 - 0 von Bürgermeister Stephan Schönefeld oder 9101 - 30 von Michael Disch, Personalamt.



Kriminalität im Internet

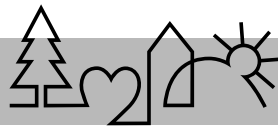
Polizeipräsidium warnt vor Variante des Überweissungsbetruges - Gewerbetreibende und Vereine im Visier von Internetbetrügnern

Mit der als „Fake President“ bekannten Betrugsmasche versuchen Internetkriminelle immer wieder, Gewerbetreibende und Vereine um ihr Vermögen zu bringen. Jüngst war mehrfach versucht worden, einen Sportverein im Markgräflerland um sein Vereinskapiial zu bringen. Ein empfindlicher Schaden konnte gerade noch abgewehrt werden.

Täuschung per E-Mail

Meist im Ausland sitzend, forschen die Ganoven im Internet Geschäfts- bzw. Vereinsdaten aus. Anschließend wenden sie sich per gefälschter E-Mail-Adresse (sog. E-Mail Spoofing) an einen Inkassobevollmächtigten der Firma bzw. des Vereins. In dieser gefälschten Mail wird der Inkassobevollmächtigte plausibel, überzeugend und „nachfragefrei“ vom vermeintlichen Chef bzw. Vereinsvorsitzenden aufgefordert, eine Geldüberweisung zu tätigen.

Der Täter schlüpft dabei bewusst in die Rolle einer Autoritätsperson und wartet mit einer glaubhaften Legende auf. Im vorliegenden Fall war dem Kassierer eines Vereins mit einer gefälschten E-Mail eine Rechnung und eine Überweisungsaufforderung zugemailt worden. Ein empfindlicher Schaden konnte nur durch viel Aufwand und mit Hilfe der Bank verhindert werden.



Tipps des Polizeipräsidiums Freiburg

- Sensibilisieren Sie die Mitarbeiter Ihres Unternehmens bzw. Ihres Vereins über diese Betrugsvariante.
- Führen Sie keine Zahlungsanweisungen nur aufgrund einer E-Mail Ihres vermeintlichen Chefs oder Vereinsvorsitzenden aus.
- Prüfen Sie immer, ob die Zahlungsaufforderung auch tatsächlich vom sogenannten Auftraggeber stammt.
- Wenden Sie sich bei Ungereimtheiten und Fragen an die örtliche Polizeidienststelle.

Weitere Vorbeugungstipps erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de



Einkünfte neben der Grundrente

Fünfter Teil der Serie zur Grundrente

Für die Berechnung der Grundrente wird das Einkommen neben der Rente geprüft. Dieses müssen die Rentnerinnen und Rentner jedoch grundsätzlich nicht an die Deutsche Rentenversicherung (DRV) melden. Zwischen den Finanzbehörden und der DRV wird dafür ein automatischer Datenaustausch neu eingerichtet.

Ausnahmen gibt es aber für Kapitalerträge oberhalb des Sparerpauschbetrages in Höhe von 801 Euro pro Person und für Einkünfte von Rentnerinnen und Rentnern, die im Ausland leben. In diesen Fällen müssen die Rentnerinnen und Rentner innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Grundrentenbescheides ihre Kapitalerträge und Auslandseinkünfte selber an die DRV melden und entsprechende Nachweise vorlegen. Anschließend wird der Grundrentenzuschlag unter Berücksichtigung dieses Einkommens neu berechnet.

Der automatische Datenabgleich zwischen Rentenversicherung und Finanzamt beziehungsweise die Eigenmeldung von Kapitalerträgen oder Auslandseinkünften wird einmal jährlich wiederholt. Damit können Änderungen jeweils für die Zukunft eingerechnet werden. Darüber hinaus ist die DRV per Gesetz dazu aufgefordert, stichprobenartig etwaige Einkünfte zu kontrollieren.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Als Papierexemplar kann sie kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden.



Homeoffice sicher und gesund gestalten

Unfallkasse Baden-Württemberg unterstützt Unternehmen und Beschäftigte beim gesunden Arbeiten von zu Hause
Laptops oder Tablets sind aus dem Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken und ermöglichen es, praktisch von überall zu arbeiten. Viele Unternehmen planen, ihren Beschäftigten künftig verstärkt das Arbeiten im Homeoffice anzubieten – auch über die Corona-Pandemie hinaus. Damit stellen sich viele Fragen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, zur technischen und ergonomischen Ausstattung, zum Versicherungsschutz oder zur gesunden Mitarbeiterführung. Wie der Arbeitsplatz gestaltet sein sollte und was Beschäftigte und Führungskräfte selbst tun können, um sicher und gesund im Homeoffice zu arbeiten, zeigt die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) in ihren neuen Beratungs- und Qualifizierungsangeboten.

Damit das Abreiten von zu Hause gelingt und gesundheitliche Risiken wie ungesunde Arbeitszeiten oder einseitige körperliche Belastungen vermieden werden, braucht es seitens der Betriebe ganzheitliche Konzepte unter Einbin-

dung aller Beteiligten im Betrieb – von den Führungskräften über Betriebsräte und -ärzte bis hin zu den Beschäftigten. Als Hilfestellung haben wir zwei kompakte Leitfäden entwickelt, um unsere Mitgliedsbetriebe und Versicherte bei der Gestaltung vom sicheren und gesunden Arbeiten zu Hause zu unterstützen.

Kostenlose Online-Seminare und Trainings

Die UKBW-Akademie bietet ein umfassendes Programm an kostenlosen Online-Seminaren und Trainings, um Führungskräfte und Beschäftigte für das sichere, gesunde und effiziente Arbeiten von zu Hause aus fit zu machen. Angebote gibt es unter anderem zum „Führen in Coronazeiten“, „Ergonomie in Zeiten des mobilen Arbeitens“ oder „Stressbalance“. Die Online-Trainings vermitteln in 15 bis 20 Minuten zügig und kompakt die wichtigsten Informationen zum Thema.

Alle Online-Seminare, Homeoffice-Leitfäden, Qualifizierungsangebote sowie weiterführenden Informationen rund um das sichere und gesunde Homeoffice sind zu finden unter www.ukbw.de/digitalisierung-gesund-gestalten.



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau gibt die dritte und letzte Tranche des Denkmalförderprogramms 2020 frei

Mit rund 3,6 Millionen Euro fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg in einer dritten und letzten Tranche des Denkmalförderprogramms 2020 die Erhaltung und die Sanierung von 50 Kulturdenkmälern in Baden-Württemberg. Die Mittel stammen überwiegend aus den Erlösen der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Unter den 50 Kulturdenkmälern, die in der letzten Tranche des Denkmalförderprogramms 2020 unterstützt werden, sind 20 private. Hinzu kommen 18 kirchliche und 12 kommunale Denkmale. Inhaltliche Schwerpunkte sind Dach-, Fassaden- und Fenstersanierungen.

Weitere Informationen

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg entscheidet über die Aufstellung des Denkmalförderprogramms und die zu fördernden Maßnahmen.

Anträge auf Förderung aus Landesdenkmalmitteln sind landesweit ausschließlich an das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, Berliner Straße 12, 73728 Esslingen a. N., zu richten. Weitere Informationen zum Förderverfahren beim Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart finden Sie unter www.denkmalpflege-bw.de.

Eine Liste der geförderten kirchlichen und kommunalen Vorhaben finden Sie auch auf der Homepage des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau unter <https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/bauen/denkmalschutz-und-pflege/ueberblick/>.

SCHULEN

ELZTAL-SCHULE GUTACH-BLEIBACH

Amtliche Bekanntmachung

Am Dienstag, den **24. November 2020** findet um 11.00 Uhr im Bürgersaal im Bahnhof Bleibach, 79261 Gutach im Breisgau eine öffentliche Sitzung des Schulverbandes Elztal-Schule statt.



Tagesordnung:

1. Bericht des Schulleiters
 2. Annahme von Spenden (§ 78 IV GemO i.V.m. GKZ)
 3. Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg 2013 - 2017
 4. Umstellung von der Kameralistik zur kommunalen Doppik
 5. Beratung und Beschlussfassung Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
 6. Sonstiges, Wünsche und Anträge
- Schulverband Elztal-Schule Gutach im Breisgau
Urban Singler, Verbandsvorsitzender*

SCHULZENTRUM OBERES ELZTAL

Förderkreis Schulzentrum Oberes Elztal e. V.

Leider mussten wir die für den 5. November 2020 geplante Mitgliederversammlung aufgrund der seit dem 02.11.2020 geltenden Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie absagen.

TERMINVORMERKUNG –

Mitgliederversammlung am 03.12.2020

Nach Aufhebung der geltenden Maßnahmen Ende November findet die Mitgliederversammlung am Donnerstag, 3. Dezember 2020 um 19:30 Uhr im Schulzentrum Oberes Elztal, Raum U16/U17 – bitte den Eingang am Pausenhof der Grundschule benutzen – statt. Es wird darum gebeten, die geltenden Hygieneregeln zu befolgen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Beratung und Beschlussfassung zur Satzungsänderung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kassiererin und der Kassenprüfer
4. Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Wünsche und Anträge

Zu der Versammlung sind alle Mitglieder des Vereins, Eltern, Lehrer und alle Interessierte herzlich eingeladen.

ACHTUNG: Sollten die Kontaktbeschränkungen verlängert werden, kann die Versammlung am 03.12.2020 nicht stattfinden. Der neue Termin wird dann auf der Homepage des Schulzentrum Oberes Elztal unter <https://www.schulzentrum-oberes-elztal.de/ueber-uns/menschen/foerderverein.html> veröffentlicht.

AUS- UND FORTBILDUNG



Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2021 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an. Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig. Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen. Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 21. Januar 2021
Anmeldeschluss: 07. Dezember 2020

frau und beruf
Kontaktstelle
Freiburg - Südtlicher Oberrhein



Landkreis
Emmendingen

Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein ist für Fragen und Beratung telefonisch und online erreichbar

Infos und Unterstützungsangebote zur Corona-Pandemie unter <https://frauundberuf.freiburg.de>

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind Beratungen bis auf weiteres nur telefonisch möglich.

Ratsuchende können während der **telefonischen Sprechzeiten unter 0761/201-1731** einen Termin vereinbaren (Mo, Di, Mi und Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo, Mi und Do 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr). **Per E-Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg** ist die Kontaktstelle Frau und Beruf jederzeit erreichbar.

Derzeit bietet die Kontaktstelle viele Online-Seminare an, die Interessierte im Internet unter <https://frauundberuf.freiburg.de> buchen können.

Auf der Internetseite <https://frauundberuf.freiburg.de> bietet die Kontaktstelle hilfreiche Infos, Adressen und Angebote rund um die Themen Leben und Arbeiten während der Corona-Pandemie.

ZWEITÄLERLAND



ZweiTälerLand
Elbtal & Simonswäldertal
im Herzen des SÜD-OBERRHEIN



ZweiTälerLand-Geschäftsstelle schließt bis Ende November wegen Corona-Pandemie

Aufgrund der Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus bleibt die Geschäftsstelle im Bahnhof Bleibach den gesamten November 2020 für den Publikumsverkehr geschlossen.

Telefonisch unter 07685/19433 und per E-Mail unter info@zweitaelerland.de oder in dringenden Fällen, nach vorheriger Terminvereinbarung, steht das Team der Geschäftsstelle aber zu den aktuellen Öffnungszeiten Mo bis Fr 9-12 Uhr und 14-17 Uhr weiterhin zur Verfügung.

VERANSTALTUNGSKALENDER



ZweiTälerLand
Elbtal & Simonswäldertal
im Herzen des SÜD-OBERRHEIN

Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen werden laut Corona-Verordnung vom 29.10.2020 ab 02. - 30.11.2020 untersagt!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Aktuelle Maßnahmen in den Gottesdiensten in Zeiten der Corona Pandemie

Durch die Verschärfung der Corona Pandemie ist ab sofort für die Gottesdienste unserer Seelsorgeeinheit eine **Anmeldung erforderlich**. Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahme, es geht um den Schutz für die Gesundheit aller.

Während der Teilnahme des Gottesdienstes ist das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes erforderlich. Ebenfalls bitten wir Sie um Verständnis, wenn kurzfristig Gottesdienste



ausfallen müssen oder Zeiten verändert werden. Beachten Sie bitte, die Hinweise auf der Homepage und in den Schaukästen der Kirchen.

Um unser Hygienekonzept einhalten zu können, benötigen wir für die Gottesdienste dringlich Frauen und Männer, die den Ordnerdienst übernehmen könnten. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie für eine solche Aufgabe bereit wären.

Mit diesen Maßnahmen hoffen wir, dass wir weiterhin unsere Gottesdienste feiern können und gesund bleiben.
Röm.kath. Kirchengemeinde Oberes Elztal

Adventsfenster - Absage

Wegen der Corona-Pandemie kann leider in diesem Jahr die Aktion Adventsfenster nicht stattfinden. Wir bedauern das sehr, möchten aber die gesetzlichen Bestimmungen einhalten und Kontakte vermeiden. Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, im nächsten Jahr in gewohnter Weise die Aktion Adventsfenster wieder durchführen zu können.
Das Vorbereitungsteam

PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS OBERBIEDERBACH

14./15.11. und 21./ 22.11.2020
Keine Gottesdienste

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS ELZACH

SA - 14.11.2020

19:00 Uhr Jugendgottesdienst und Eröffnung der Kolpingsnovene

SO - 15.11.2020

17:00 Uhr Wortgottesdienst zum Abschluss der Gruppenleiterausbildung von MINIS und KJG

19:00 Uhr Kolpingsnovene in der Pfarrkirche St. Nikolaus

SA - 21.11.2020

19:00 Uhr Vorabendmesse mit Kolpingsnovene

EVANGELISCHES PFARRAMT

AKTUELLES FÜR UNSERE GEMEINDEN

Gottesdienste in Christuskirche, Oberprechtal und Johaneskirche, Elzach:

Herzlich willkommen zu den öffentlichen Gottesdiensten in unseren beiden Kirchen. Wir feiern unter den Bedingungen des Hygienekonzepts.

Die nächsten Gottesdiensttermine:

Sonntag, 22.11., Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Toten des zu Ende gehenden Kirchenjahres

09.30 Uhr Oberprechtal Christuskirche

11.00 Uhr Elzach, vor der Aussegnungshalle auf dem Friedhof

1. Advent, 29.11.

09.30 Uhr Oberprechtal

10.30 Uhr Elzach

Die Proben des Posaunenchores sind entsprechend der Hygiene-Vorgaben für den November ausgesetzt.

Der neue Konfirmandenkurs hat begonnen. In diesem Jahr treffen wir uns digital, also per Video-Treff, und vor Ort, sofern die Rahmenbedingungen sich etwas entspannen.

13 junge Leute haben sich dafür angemeldet. Bitte, beten Sie für die jungen Menschen und deren Familien.

Das ist, was wir alle füreinander immer wieder tun können: uns ins Gebet nehmen.

Der Besuchskreis unserer Gemeinden besucht die Seniorinnen und Senioren zu deren Geburtstag derzeit überwiegend „per Post“ und „per Telefonanruf“ (sofern wir eine Telefonnummer vorliegen haben).

Für heute grüße ich Sie, auch im Namen der Kirchengemeinderäte und unserer Sekretärin

Ihre Barbara Müller-Gärtner

So erreichen Sie Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner, Tel: 07682-8281, barbara.mueller-gaertner@kbz.ekiba.de

Pfarrbüro: Zollstockstr. 6, 79215 Elzach, dienstags, 10.30-12 Uhr, donnerstags, 15-16.30 Uhr, E-Mail: Elzach-oberprechtal@kbz.ekiba.de

Pfarrhaus: Triberger Str. 4, 79215 Elzach-Oberprechtal

Homepage: www.eki-elzach-oberprechtal.de

Homepage des Kirchenbezirks Emmendingen (www.kirchenbezirk-em.de).

Sie finden dort auch zusätzliche Informationen und Angebote.

VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN

„Einkaufsservice des DRK, DLRG Elzach und Kolpingsfamilie Elzach sowie der Niederwindemer Schindeljokel“ im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus

Die DRK-Ortsvereine Elzach, Prechtal, Oberprechtal, die DLRG Elzach, die Kolpingsfamilie Elzach und die Niederwindemer Schindeljokel bieten weiterhin zusammen mit EDEKA Schindler den Einkaufsservice / Bringdienst für die Gemeinden Winden i. E. und Biederbach sowie die Stadt Elzach mit ihren Stadtteilen an.

Dieses Angebot gilt für Menschen, die im Zusammenhang mit dem Coronavirus unter häuslicher Quarantäne stehen oder auf Empfehlung des Hausarztes als Risikopersonen ihre Wohnung nicht verlassen sollen und keine familiäre oder sonstige Unterstützung haben.

Sollten Sie den Einkaufsservice / Bringdienst in Anspruch nehmen müssen, haben Sie die Möglichkeit

• montags und mittwochs jeweils von 07.30 – 10.00 Uhr Ihre Bestellungen von Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Bedarfs - bitte mit Anschrift und Telefonnummer – an folgende Kontaktdaten übermitteln:

Edeka Schindler

Vorzugsweise bitte die Bestellung per E-Mail oder Fax an:

E-Mail: mail@edeka-schindler.de

Fax: **07682/92008015**

Notfalls ist die Bestellung auch per Telefon möglich.

Telefon: **07682/92008010**

Die ehrenamtlichen Helfer der Vereine werden die Einkäufe dienstags und donnerstags ausliefern. Die Einkäufe werden dann vor der Haus- oder Wohnungstür abgestellt. Dabei warten sie selbstverständlich in angemessenem Abstand, bis die Einkäufe von der jeweiligen Person aufgenommen werden.

Die Kosten werden zunächst von EDEKA Schindler ausgelegt. Der Kassenbon/Lieferschein wird den Einkäufen beigelegt. Edeka Schindler erstellt eine Rechnung, die dann an die Anschrift nachgereicht wird.

Der Rechnungsbetrag ist zu überweisen.

DRK-Ortsvereine: DLRG Ortsgruppe Elzach

Elzach / Prechtal / Oberprechtal

Kolpingsfamilie Elzach

Niederwindemer Schindlejokel



Hallenbad & Sauna im Kurhaus Freiamt geschlossen

Aufgrund der neuen Corona-Verordnung bleiben das Hallenbad und die Sauna im Kurhaus Freiamt bis voraussichtlich Ende November für den Publikumsverkehr geschlossen.

In der Tourist-Information und Gläsernen Bücherei im Kurhaus Freiamt gelten Winter-Öffnungszeiten

In der Tourist-Information und der Gläsernen Bücherei im Kurhaus Freiamt gelten von November 2020 bis einschließlich Februar 2021 wieder reduzierte Winter-Öffnungszeiten.

Diese sind montags und freitags von 14:00 bis 17:00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 17:00 Uhr.

Mittwochs, samstags, sonntags und feiertags haben sie geschlossen.



Aufruf zur Spende

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine der ältesten Bürgerinitiativen im Land. Seit über 100 Jahren leistet der Verein einen wichtigen Beitrag für die Versöhnung und für den Frieden in Europa. Der Volksbund arbeitet in 46 Ländern, baut und betreut die Ruhestätten von über 2,8 Mio. deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Er ist zudem Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit über 70 Jahren als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit. Diese ist Brückenbauer bei internationaler Verständigung.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist unsere alljährliche Haus- und Straßensammlung in diesem Jahr nicht durchführbar.

Damit der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. seine wertvolle Friedensarbeit jedoch weiter fortsetzen kann, bitten wir Sie, uns mit Ihrer Spende zu unterstützen. Bankverbindung:

Volksbund Dt. Kriegsgräberfürsorge e.V., 78462 Konstanz
Konto-Nr.: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Verwendungszweck: Biederbach (bitte unbedingt angeben)

Jede Spende ist ein Beitrag für den Frieden gegen Ungleichgültigkeit und Vergessen!

Herzlichen Dank!

Bezirksverband Südbaden-Südwürttemberg

3. Gute Sättigung durch kalorienarmes Wintergemüse bedeutet weniger Hüftgold über die Winterzeit.
4. Kurze Transportwege – heimisches, saisonales Gemüse für die Herbst- und Winterzeit.
5. Leckere Kombinationsmöglichkeiten mit Gewürzen und Fleisch.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Gräber pflegeleicht gestalten

Der Friedhof ist für viele ein Ort der Erinnerung. Aber oft fehlt die Zeit, um sich intensiv um die Grabstelle zu kümmern. Hier einige Tipps für eine schöne und pflegeleichte Bepflanzung!

Urnengräber werden immer beliebter. Da darauf oft ein Grabstein oder Grabmal platziert ist, bleibt für eine dauerhafte Bepflanzung nicht mehr viel Platz. Besonders gut eignen sich hierfür Bodendecker, da sie langsam wachsen, niedrig bleiben und auch ohne große Pflegemaßnahmen gedeihen.

Denken Sie als erstes an den Aufwand

Bei der Gestaltung eines Grabes sollten Sie immer an den späteren Pflegeaufwand denken. Wenn Sie wenig Zeit für die Grabpflege haben, sollten Sie dies auch bei der Auswahl der geeigneten Pflanzen beachten.

Folgende Bodendecker eignen sich besonders gut für die Grabgestaltung:

in sonniger Lage

- Zwergthymian
Der Zwergthymian wächst besonders langsam, braucht wenig Wasser und duftet wie sein „großer Bruder“, der Gewürzthymian.

- Katzenpfötchen

Das Katzenpfötchen ist eigentlich eine Steingartenpflanze. Ihr silbriges Laub ist vor allem in den Wintermonaten sehr schön. Es wächst sehr langsam, blüht im Frühjahr rot und es gibt es auch in weißen Sorten.

- Zwerg-Nelke

Die Zwerg-Nelke ist eine winterharte Polsterstaude, die sehr pflegeleicht ist. Sie ist dauerhaft und blühfreudig in den Farben Rot, Rosa und Weiß.

in schattiger Lage

- Cotoneaster

Die Cotoneaster ist eine sehr robuste Pflanze und behauptet sich auch gegen den Wurzeldruck benachbarter Bäume. Sie blüht in zartem Weiß. Die Sorte „Microphyllus“ ist besonders zu empfehlen.

- Vinca Minor

Dieser niedrige Halbstrauch verträgt Sonne, Halbschatten und auch vollen Schatten und ist auch sonst sehr anpassungsfähig. Es bildet ein dunkelgrünes Blattdickicht und im Frühling blüht er wunderschön blau oder weiß. Ein beliebter und unkomplizierter Bodendecker.

- Zwergformen des Spindelstrauches

Diese Zwergformen des Spindelstrauches sind besonders robuste und anspruchslose Bodendecker. Sie sind schnittverträglich, winterhart und sehr dekorativ. Außerdem besitzen sie gelb-grün oder weiß-grün gefärbte Blätter.

Wichtige Tipps zur Bepflanzung

Bei einem kleinen Urnengrab bietet es sich an, die Fläche mit nur einer Pflanzenart als Flächendecker zu gestalten. Das sieht einheitlicher aus und gibt eine gewisse Ruhe. Für ein Urnengrab braucht man etwa 12 bis 15 Pflänzchen. Pflanzen Sie die Zwergbodendecker relativ dicht, also etwa im Abstand von 18 – 20 cm in eine gute Pflanzerde. Die speziell als Graberde angebotenen Erden eignen sich natürlich auch, sind aber kein Muss. Meist werden sie wegen der dunklen Farbe der Erde gewählt. In einem harten Winter hilft eine lockere Abdeckung mit Deckreisig ab Mitte Dezember, das Anwachsen der Pflanzen zu erleichtern.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

5 Fakten zum Herbst- und Wintergemüse

Wurzel- und Kohlgemüse sind im Herbst und Winter der Hit und gehören auf jeden Speiseplan. Wir erklären, warum das so ist.

1. Breites Spektrum an sekundären Pflanzenstoffen, Vitaminen und Mineralstoffen/Spurenelementen.
2. Gesundes Immunsystem – die Ballaststoffe im Herbst- und Wintergemüse halten unseren Darm gesund, denn ein gesunder Darm ist wichtig für ein gutes Immunsystem!